

KAPITALVERWALTUNGSGESELLSCHAFT:



TAMAC Green Champions

JAHRESBERICHT

ZUM 31. MÄRZ 2025

VERWAHRSTELLE:



HAUCK
AUFHÄUSER
LAMPE

ASSET MANAGEMENT:



Jahresbericht TAMAC Green Champions

Tätigkeitsbericht

für den Berichtszeitraum vom 1. April 2024 bis 31. März 2025

Anlageziele und Anlagepolitik zur Erreichung der Anlageziele

Der Fonds wird in Aktien von Unternehmen aus dem Bereich der grünen Wirtschaft investieren. Das Anlageuniversum umfasst eine breite Palette globaler Unternehmen, wobei mindestens 51 % des Fondsvermögens in Unternehmen investiert werden, die im Bereich Green Technologies tätig sind. Green Technologies beschreiben die Nutzung von Technologie oder Wissenschaft zur Herstellung von Produkten oder Dienstleistungen, die dazu beitragen, die Umweltbelastung durch die menschliche Bevölkerung positiv zu verändern. Ausgewählte Beispiele für solche Bereiche von Green Technologies sind Unternehmen für erneuerbare oder saubere Energien, Unternehmen für elektrische Transportmittel, Unternehmen, die Technologien zur Verbesserung der Energieeffizienz bereitstellen, Unternehmen, die sich mit der Bewirtschaftung von Wasserressourcen befassen, und Produzenten von pflanzlichen Nahrungsmitteln.

Struktur des Portfolios und wesentliche Veränderungen im Berichtszeitraum

Fondsstruktur

	31.03.2025		31.03.2024	
	Kurswert	% Anteil	Kurswert	% Anteil
		Fondsvermögen		Fondsvermögen
Aktien	5.889.610,36	95,65	5.238.787,31	93,75
Festgelder/Termingelder/Kredite	0,00	0,00	300.000,00	5,37
Bankguthaben	301.655,69	4,90	73.842,45	1,32
Zins- und Dividendenansprüche	8.121,83	0,13	9.623,72	0,17
Sonstige Ford./Verbindlichkeiten	-42.013,61	-0,68	-34.431,64	-0,62
Fondsvermögen	6.157.374,27	100,00	5.587.821,84	100,00

Jahresbericht TAMAC Green Champions

Tätigkeitsbericht

Zu Beginn des Berichtszeitraums am 01.04.2024 hatte der TAMAC Green Champions Fonds einen Fondsanteilspreis von 71,15 EUR. Am Ende des Berichtszeitraums, am 31.03.2025, betrug der Preis 69,11 EUR, was einem Rückgang des Nettoinventarwerts (NAV) um 2,87 % entspricht. Während dieses Zeitraums erfolgten keine Barauszahlungen.

Das Portfolio hielt durchgehend eine hohe Allokation in liquide Aktien aufrecht, typischerweise eine Allokation zwischen 88 % - 98 %, wobei der Rest der Allokation in liquiden Mitteln gehalten wurde. Dies entspricht der Anlagestrategie des Fonds, eine Bruttoaktienquote von mindestens 51 % aufrechthalten zu halten.

Der Fonds zielt darauf ab, langfristige Renditen zu maximieren, indem er in Unternehmen investiert, die mit der grünen Wirtschaft verbunden sind. Das Anlageuniversum ist weltweit ausgerichtet und fokussiert sich darauf, Unternehmen mit nachhaltigem Wettbewerbsvorteil zu identifizieren und in diese zu investieren, damit sie ihre Geschäfte überdurchschnittlich erfolgreich führen können. Der Fonds fördert Umwelt- und Sozialmerkmale gemäß Artikel 8 der Offenlegungsverordnung.

Im Berichtszeitraum war die größte Portfolioallokation im Industriesektor, wobei typischerweise mehr als 50 % in diesen Bereich investiert wurden. Zu den Industrieunternehmen gehören solche, deren Hauptaktivitäten die Wassererhaltung, Heizungs- und Belüftungsprodukte, Abfalllösungen und Infrastrukturdienstleistungen umfassen. Weitere Investitionssektoren waren Informationstechnologie, Materialien/Werkstoffe, Versorgungsunternehmen und zyklische Konsumgüter. Geografisch war der größte Investitionsbereich die USA, mit einer Allokation von 70 % bis 85 %. Die USA bieten die größten Kapitalmärkte und die umfangreichsten Investitionsmöglichkeiten. Der restliche Teil der Allokation konzentrierte sich auf Europa sowie kleinere Anteile in Japan und China.

Die Aktienmärkte wurden von starkem Wirtschaftswachstum, insbesondere in den USA, und einem allmählichen Rückgang der Zinssätze beeinflusst. Dies ermöglichte den Zentralbanken eine Senkung der Zinssätze, was zusätzlich Rückenwind für Aktien schuf. Außerdem trieb die Expansion und Investition in künstliche Intelligenz das Wirtschaftswachstum voran. Trotz der positiven Entwicklungen gab es erhebliche Unsicherheiten. Der Abwärtstrend bei der Inflation war nicht konstant und politische Risiken dominierten. Der Wahlsieg von Trump führte zu zusätzlichen Unsicherheiten, einschließlich Handelsspannungen und geopolitischen Herausforderungen. Zudem bestanden Bedenken, wie sich diese Entwicklungen auf klimabezogene Investitionen auswirken könnten. Dennoch könnten politische Kürzungen kostspielig sein, da große nachhaltige Ausgaben aus dem IRA-Gesetz in pro-Trump-Wahlkreisen getätigt werden. Die COP28-Konferenz in Dubai zeigte mit neuen Vereinbarungen zur Erneuerbaren Energie und Klimafinanzierung, dass sich die Ausgaben für den Übergang zu einer kohlenstoffneutralen Wirtschaft beschleunigten. Ängste über die Auswirkungen auf Wachstum und Inflation durch neu eingeführte Zölle führten dazu, dass die Märkte von ihren Höchstständen Mitte Februar zurückgingen. Die Neugestaltung des globalen Handels und der Geopolitik wird Jahre dauern, birgt aber weiterhin Risiken und Chancen für diejenigen, die sich anpassen können.

Jahresbericht

TAMAC Green Champions

Tätigkeitsbericht

Wesentliche Risiken

Allgemeine Marktpreisrisiken

Die Kurs- oder Marktwertentwicklung von Finanzprodukten hängt insbesondere von der Entwicklung der Kapitalmärkte ab, die wiederum von der allgemeinen Lage der Weltwirtschaft sowie den wirtschaftlichen und politischen Rahmenbedingungen in den jeweiligen Ländern beeinflusst wird. Auf die allgemeine Kursentwicklung, insbesondere an einer Börse, können auch irrationale Faktoren wie Stimmungen, Meinungen und Gerüchte einwirken.

Die Ukraine-Krise und die dadurch ausgelösten Marktturbulenzen und Sanktionen der Industrienationen gegenüber Russland haben eine Vielzahl an unterschiedlichen Auswirkungen auf die Finanzmärkte im Allgemeinen und auf Fonds (Sondervermögen) im Speziellen. Die Bewegungen an den Börsen werden sich entsprechend auch im Fondsvermögen (Wert des Sondervermögens) widerspiegeln.

Zusätzlich belasten Unsicherheiten über den weiteren Verlauf des Konflikts sowie die wirtschaftlichen Folgen der diversen Sanktionen die Märkte.

Aktienrisiken

Mit dem Erwerb von Aktien können besondere Marktrisiken und Unternehmensrisiken verbunden sein. Der Wert von Aktien spiegelt nicht immer den tatsächlichen Wert des Unternehmens wider. Es kann daher zu großen und schnellen Schwankungen dieser Werte kommen, wenn sich Marktgegebenheiten und Einschätzungen von Marktteilnehmern hinsichtlich des Wertes dieser Anlagen ändern. Hinzu kommt, dass die Rechte aus Aktien stets nachrangig gegenüber den Ansprüchen sämtlicher Gläubiger des Emittenten befriedigt werden. Daher unterliegen Aktien im Allgemeinen größeren Wertschwankungen als z.B. festverzinsliche Wertpapiere.

Währungsrisiken

Sofern Vermögenswerte eines Sondervermögens in anderen Währungen als der jeweiligen Fondswährung angelegt sind, erhält es die Erträge, Rückzahlungen und Erlöse aus solchen Anlagen in der jeweiligen Währung. Fällt der Wert dieser Währung gegenüber der Fondswährung, so reduziert sich der Wert des Sondervermögens.

Fondsergebnis

Die wesentlichen Quellen des positiven Veräußerungsergebnisses während des Berichtszeitraums waren realisierte Gewinne aus ausländischen Aktien.

Im Berichtszeitraum vom 1. April 2024 bis 31. März 2025 lag die Wertentwicklung des Sondervermögens bei -2,87 %¹.

1

Eigene Berechnung nach der BVI-Methode (ohne Berücksichtigung von Ausgabeaufschlägen). Historische Wertentwicklungen lassen keine Rückschlüsse auf eine ähnliche Entwicklung in der Zukunft zu. Diese ist nicht prognostizierbar.

**Jahresbericht
TAMAC Green Champions**

Vermögensübersicht zum 31.03.2025

Anlageschwerpunkte	Tageswert in EUR	% Anteil am Fondsvermögen
I. Vermögensgegenstände	6.199.387,88	100,68
1. Aktien		
Bundesrep. Deutschland	5.889.610,36	95,65
Canada	230.544,00	3,74
Dänemark	162.404,14	2,64
Frankreich	155.874,27	2,53
Großbritannien	571.673,00	9,28
Irland	305.480,52	4,96
Italien	1.002.566,43	16,28
USA	114.048,00	1,85
	3.347.020,00	54,36
2. Bankguthaben	301.655,69	4,90
3. Sonstige Vermögensgegenstände	8.121,83	0,13
II. Verbindlichkeiten	-42.013,61	-0,68
III. Fondsvermögen	6.157.374,27	100,00

**Jahresbericht
TAMAC Green Champions**

Vermögensaufstellung zum 31.03.2025

Gattungsbezeichnung	ISIN	Markt	Anteile bzw. Whg. in 1.000	Bestand 31.03.2025	Stück bzw. Käufe / Zugänge Verkäufe / Abgänge im Berichtszeitraum	Kurs	Kurswert in EUR	% des Fonds- vermögens
Bestandspositionen								
Börsengehandelte Wertpapiere								
Aktien								
Waste Connections Inc. Registered Shares o.N.	CA94106B1013	STK	900	900	0 CAD 280,490	162.404,14	2,64	
Novonesis A/S Navne-Aktier B DK 2	DK0060336014	STK	2.900	0	0 DKK 401,000	155.874,27	2,53	
Legrand S.A. Actions au Port. EO 4	FR0010307819	STK	1.200	1.200	0 EUR 97,240	116.688,00	1,90	
Nemetschek SE Inhaber-Aktien o.N.	DE0006452907	STK	1.100	1.100	0 EUR 106,800	117.480,00	1,91	
Schneider Electric SE Actions Port. EO 4	FR0000121972	STK	800	300	0 EUR 210,750	168.600,00	2,74	
Siemens Energy AG	DE000ENER6Y0	STK	2.100	2.100	0 EUR 53,840	113.064,00	1,84	
Veolia Environnement S.A. Actions au Porteur EO 5	FR0000124141	STK	9.020	4.100	3.500 EUR 31,750	286.385,00	4,65	
Webuild S.p.A. Azioni nom. o.N.	IT0003865570	STK	36.000	36.000	0 EUR 3,168	114.048,00	1,85	
Halma PLC Registered Shares LS -,10	GB0004052071	STK	6.100	6.100	0 GBP 25,810	188.191,49	3,06	
IMI PLC Registered Shares LS -,2857	GB00BGLP8L22	STK	5.200	5.200	0 GBP 18,870	117.289,03	1,90	
Carrier Global Corp. Registered Shares DL -,01	US14448C1045	STK	3.000	3.040	4.840 USD 63,400	176.094,81	2,86	
Constellation Energy Corp. Registered Shares o.N.	US21037T1097	STK	1.200	1.755	555 USD 201,630	224.012,59	3,64	
Ecolab Inc. Registered Shares DL 1	US2788651006	STK	1.380	630	450 USD 253,520	323.912,23	5,26	
Emerson Electric Co. Registered Shares DL -,50	US2910111044	STK	2.520	3.120	600 USD 109,640	255.802,98	4,15	
EnerSys Registered Shares DL -,01	US29275Y1029	STK	1.900	1.900	0 USD 91,580	161.098,05	2,62	
Enphase Energy Inc. Registered Shares DL -,01	US29355A1079	STK	3.140	2.360	0 USD 62,050	180.387,93	2,93	
Itron Inc. Registered Shares o.N.	US4657411066	STK	2.400	0	0 USD 104,760	232.778,45	3,78	
Linde plc Registered Shares EO -,001	IE000S9YS762	STK	600	400	450 USD 465,640	258.664,94	4,20	
Pentair PLC Registered Shares DL -,01	IE00BLS09M33	STK	3.550	1.480	1.430 USD 87,480	287.523,38	4,67	
Quanta Services Inc. Registered Shares DL -,00001	US74762E1029	STK	940	0	200 USD 254,180	221.210,26	3,59	
Republic Services Inc. Registered Shares DL -,01	US7607591002	STK	1.525	625	400 USD 242,160	341.907,23	5,55	
Rockwell Automation Inc. Registered Shares DL 1	US7739031091	STK	700	700	0 USD 258,380	167.453,01	2,72	
SPX Technologies Inc. Registered Shares DL 10	US78473E1038	STK	1.925	525	300 USD 128,780	229.517,17	3,73	
TE Connectivity PLC Registered Shares DL -,01	IE000IVNQZ81	STK	1.700	1.700	0 USD 141,320	222.427,55	3,61	
Tesla Inc. Registered Shares DL-,001	US88160R1014	STK	370	340	970 USD 259,160	88.778,08	1,44	
Trane Technologies PLC Registered Shares DL 1	IE00BK9ZQ967	STK	750	200	150 USD 336,920	233.950,56	3,80	

**Jahresbericht
TAMAC Green Champions**

Vermögensaufstellung zum 31.03.2025

Gattungsbezeichnung	ISIN	Markt	Stück bzw.		Bestand 31.03.2025	Käufe / Verkäufe / Zugänge Abgänge im Berichtszeitraum		Kurs	Kurswert in EUR	% des Fonds- vermögens
			Anteile bzw. Whg. in 1.000	31.03.2025		Zugänge	Abgänge			
Trimble Inc. Registered Shares o.N.	US8962391004	STK	4.200	700	0	USD	65,650	255.281,92	4,15	
Waste Management Inc. Registered Shares DL -,01	US94106L1098	STK	1.300	2.100	800	USD	231,510	278.643,64	4,53	
Xylem Inc. Registered Shares DL -,01	US98419M1009	STK	1.900	400	0	USD	119,460	210.141,65	3,41	
Summe Wertpapiervermögen							EUR	5.889.610,36	95,65	

**Jahresbericht
TAMAC Green Champions**

Vermögensaufstellung zum 31.03.2025

Gattungsbezeichnung	ISIN	Markt	Stück bzw. Anteile bzw. Whg. in 1.000	Bestand 31.03.2025	Käufe / Zugänge	Verkäufe / Abgänge	Kurs	Kurswert in EUR	% des Fonds- vermögens
Bankguthaben, nicht verbriezte Geldmarktinstrumente und Geldmarktfonds									
Bankguthaben							EUR	301.655,69	4,90
EUR - Guthaben bei:							EUR	301.655,69	4,90
Hauck Aufhäuser Lampe Privatbank AG			EUR	274.405,36			%	100,000	274.405,36
Guthaben in Nicht-EU/EWR-Währungen bei:									
Hauck Aufhäuser Lampe Privatbank AG		AUD	681,10				%	100,000	393,04
Hauck Aufhäuser Lampe Privatbank AG		USD	29.008,56				%	100,000	26.857,29
Sonstige Vermögensgegenstände									
Zinsansprüche		EUR	948,43					948,43	0,02
Dividendenansprüche		EUR	2.061,48					2.061,48	0,03
Quellensteueransprüche		EUR	5.111,92					5.111,92	0,08
Sonstige Verbindlichkeiten									
Verwaltungsvergütung		EUR	-4.958,48					-4.958,48	-0,08
Verwahrstellenvergütung		EUR	-624,70					-624,70	-0,01
Prüfungskosten		EUR	-10.000,00					-10.000,00	-0,16
Veröffentlichungskosten		EUR	-1.100,00					-1.100,00	-0,02
Portfolio managervergütung		EUR	-25.330,43					-25.330,43	-0,41
Fondsvermögen		EUR	6.157.374,27					100,00	1)

**Jahresbericht
TAMAC Green Champions**

Vermögensaufstellung zum 31.03.2025

Gattungsbezeichnung	ISIN	Markt	Stück bzw. Anteile bzw. Whg. in 1.000	Bestand 31.03.2025	Käufe / Zugänge	Verkäufe / Abgänge	Kurs	Kurswert in EUR	% des Fonds- vermögens
Anteilwert							EUR	69,11	
Ausgabepreis							EUR	69,11	
Anteile im Umlauf							STK	89.100	

Fußnoten:

1) Durch Rundung der Prozent-Anteile bei der Berechnung können geringfügige Rundungsdifferenzen entstanden sein.

Jahresbericht

TAMAC Green Champions

Wertpapierkurse bzw. Marktsätze

Die Vermögensgegenstände des Sondervermögens sind auf Grundlage der zuletzt festgestellten Kurse/Marktsätze bewertet.

Devisenkurse (in Mengennotiz)

		per 31.03.2025	
Australische Dollar AD	(AUD)	1,7329000	= 1 EUR (EUR)
Canadische Dollar CD	(CAD)	1,5544000	= 1 EUR (EUR)
Dänische Kronen DK	(DKK)	7,4605000	= 1 EUR (EUR)
Britische Pfund LS	(GBP)	0,8366000	= 1 EUR (EUR)
US-Dollar DL	(USD)	1,0801000	= 1 EUR (EUR)

**Jahresbericht
TAMAC Green Champions**

**Während des Berichtszeitraumes abgeschlossene Geschäfte, soweit sie nicht mehr in der Vermögensaufstellung erscheinen:
- Käufe und Verkäufe in Wertpapieren, Investmentanteilen und Schuldverschreibungen (Marktzuordnung zum Berichtsstichtag):**

Gattungsbezeichnung	ISIN	Stück bzw. Anteile Whg. in 1.000	Käufe bzw. Zugänge	Verkäufe bzw. Abgänge	Volumen in 1.000
---------------------	------	-------------------------------------	--------------------------	-----------------------------	---------------------

Börsengehandelte Wertpapiere

Aktien

Clean Harbors Inc. Registered Shares DL -,01	US1844961078	STK	540	1.840
Eaton Corporation PLC Registered Shares DL -,01	IE00B8KQN827	STK	310	910
First Solar Inc. Registered Shares DL -,001	US3364331070	STK	400	2.490
Kurita Water Industries Ltd. Registered Shares o.N.	JP3270000007	STK	0	4.600
Modine Manufacturing Co. Registered Shares DL -,625	US6078281002	STK	2.320	3.720
Nordex SE Inhaber-Aktien o.N.	DE000A0D6554	STK	6.100	6.100
Prysmian S.p.A. Azioni nom. EO 0,10	IT0004176001	STK	4.050	4.050
Tetra Tech Inc. Registered Shares DL -,01	US88162G1031	STK	4.050	5.100
Vertiv Holdings Co. Registered Shares A DL -,0001	US92537N1081	STK	2.250	3.850
Vestas Wind Systems A/S Navne-Aktier DK -,20	DK0061539921	STK	4.200	14.300
Xinyi Solar Holdings Ltd. Registered Shares o.N.	KYG9829N1025	STK	0	170.000

Nichtnotierte Wertpapiere

Aktien

TE Connectivity Ltd. Nam.-Aktien SF 0,57	CH0102993182	STK	600	2.000
--	--------------	-----	-----	-------

Die Gesellschaft sorgt dafür, dass eine unangemessene Beeinträchtigung von Anlegerinteressen durch Transaktionskosten vermieden wird, indem unter Berücksichtigung der Anlageziele dieses Sondervermögens ein Schwellenwert für die Transaktionskosten bezogen auf das durchschnittliche Fondsvolumen sowie für eine Portfolioumschlagsrate festgelegt wurde. Die Gesellschaft überwacht die Einhaltung der Schwellenwerte und ergreift im Falle des Überschreitens weitere Maßnahmen.

**Jahresbericht
TAMAC Green Champions**

**Ertrags- und Aufwandsrechnung (inkl. Ertragsausgleich)
für den Zeitraum vom 01.04.2024 bis zum 31.03.2025**

			insgesamt	je Anteil
I. Erträge				
1. Dividenden inländischer Aussteller (vor Körperschaft-/Kapitalertragsteuer)		EUR	0,00	0,00
2. Dividenden ausländischer Aussteller (vor Quellensteuer)		EUR	47.819,64	0,54
3. Zinsen aus inländischen Wertpapieren		EUR	0,00	0,00
4. Zinsen aus ausländischen Wertpapieren (vor Quellensteuer)		EUR	0,00	0,00
5. Zinsen aus Liquiditätsanlagen im Inland		EUR	11.025,39	0,12
6. Zinsen aus Liquiditätsanlagen im Ausland (vor Quellensteuer)		EUR	0,00	0,00
7. Erträge aus Investmentanteilen		EUR	0,00	0,00
8. Erträge aus Wertpapier- Darlehen- und -Pensionsgeschäften		EUR	0,00	0,00
9. Abzug inländischer Körperschaft-/Kapitalertragsteuer		EUR	0,00	0,00
10. Abzug ausländischer Quellensteuer		EUR	-8.806,53	-0,10
11. Sonstige Erträge		EUR	0,00	0,00
Summe der Erträge		EUR	50.038,50	0,56
II. Aufwendungen				
1. Zinsen aus Kreditaufnahmen		EUR	-30,75	0,00
2. Verwaltungsvergütung		EUR	-103.236,50	-1,15
- Verwaltungsvergütung	EUR	-10.136,15		
- Beratungsvergütung	EUR	0,00		
- Asset Management Gebühr	EUR	-93.100,35		
3. Verwahrstellenvergütung		EUR	-11.249,17	-0,13
4. Prüfungs- und Veröffentlichungskosten		EUR	-7.123,71	-0,08
5. Sonstige Aufwendungen		EUR	-13.960,76	-0,16
- Depotgebühren	EUR	-1.819,01		
- Ausgleich ordentlicher Aufwand	EUR	-11.352,00		
- Sonstige Kosten	EUR	-789,75		
Summe der Aufwendungen		EUR	-135.600,89	-1,52
III. Ordentliches Nettoergebnis		EUR	-85.562,39	-0,96
IV. Veräußerungsgeschäfte				
1. Realisierte Gewinne		EUR	646.111,39	7,25
2. Realisierte Verluste		EUR	-245.252,88	-2,75
Ergebnis aus Veräußerungsgeschäften		EUR	400.858,51	4,50

**Jahresbericht
TAMAC Green Champions**

V. Realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahrs		EUR	315.296,12	3,54
1. Nettoveränderung der nicht realisierten Gewinne		EUR	-352.910,41	-3,96
2. Nettoveränderung der nicht realisierten Verluste		EUR	-224.353,96	-2,52
VI. Nicht realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahrs		EUR	-577.264,37	-6,48
VII. Ergebnis des Geschäftsjahrs		EUR	-261.968,25	-2,94

			2024/2025	
I. Wert des Sondervermögens am Beginn des Geschäftsjahrs		EUR	5.587.821,84	
1. Ausschüttung für das Vorjahr/Steuerabschlag für das Vorjahr		EUR	0,00	
2. Zwischenaußschüttungen		EUR	0,00	
3. Mittelzufluss/-abfluss (netto)		EUR	858.943,82	
a) Mittelzuflüsse aus Anteilschein-Verkäufen	EUR	965.831,45		
b) Mittelabflüsse aus Anteilschein-Rücknahmen	EUR	-106.887,63		
4. Ertragsausgleich/Aufwandsausgleich		EUR	-27.423,14	
5. Ergebnis des Geschäftsjahrs		EUR	-261.968,25	
davon nicht realisierte Gewinne	EUR	-352.910,41		
davon nicht realisierte Verluste	EUR	-224.353,96		
II. Wert des Sondervermögens am Ende des Geschäftsjahrs		EUR		6.157.374,27

**Jahresbericht
TAMAC Green Champions**

**Verwendung der Erträge des Sondervermögens
Berechnung der Ausschüttung insgesamt und je Anteil**

			insgesamt	je Anteil
I. Für die Ausschüttung verfügbar		EUR	1.511.490,24	16,96
1. Vortrag aus Vorjahr		EUR	950.941,30	10,67
2. Realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahrs		EUR	315.296,12	3,54
3. Zuführung aus dem Sondervermögen *)		EUR	245.252,82	2,75
II. Nicht für die Ausschüttung verwendet		EUR	1.511.490,24	16,96
1. Der Wiederanlage zugeführt		EUR	587.884,10	6,60
2. Vortrag auf neue Rechnung		EUR	923.606,14	10,36
III. Gesamtausschüttung		EUR	0,00	0,00
1. Zwischenaußschüttung		EUR	0,00	0,00
2. Endausschüttung		EUR	0,00	0,00

*) Die Zuführung aus dem Sondervermögen resultiert aus der Berücksichtigung von realisierten Verlusten und beruht auf der Annahme einer nach den Anlagebedingungen maximalen Ausschüttung.

**Jahresbericht
TAMAC Green Champions**

Vergleichende Übersicht über die letzten drei Geschäftsjahre

Geschäftsjahr	Umlaufende Anteile am Ende des Geschäftsjahres		Fondsvermögen am Ende des Geschäftsjahres		Anteilwert am Ende des Geschäftsjahres	
2021/2022	Stück	63.617	EUR	5.355.509,27	EUR	84,18
2022/2023	Stück	90.788	EUR	6.819.784,47	EUR	75,12
2023/2024	Stück	78.534	EUR	5.587.821,84	EUR	71,15
2024/2025	Stück	89.100	EUR	6.157.374,27	EUR	69,11

Jahresbericht

TAMAC Green Champions

Anhang gem. § 7 Nr. 9 KARBV

Angaben nach der Derivateverordnung

das durch Derivate erzielte zugrundeliegende Exposure	EUR	0,00
Bestand der Wertpapiere am Fondsvermögen (in %)		95,65
Bestand der Derivate am Fondsvermögen (in %)		0,00

Die Auslastung der Obergrenze für das Marktrisikopotential wurde für dieses Sondervermögen gemäß der Derivateverordnung nach dem einfachen Ansatz ermittelt.

Sonstige Angaben

Anteilwert	EUR	69,11
Ausgabepreis	EUR	69,11
Anteile im Umlauf	STK	89.100

Angabe zu den Verfahren zur Bewertung der Vermögensgegenstände

Bewertung

Für Devisen, Aktien, Anleihen und Derivate, die zum Handel an einer Börse oder an einem anderen organisierten Markt zugelassen oder in diesen einbezogen sind, wird der letzte verfügbare handelbare Kurs gemäß § 27 KARBV zugrunde gelegt.

Für Investmentanteile werden die aktuellen Werte, für Bankguthaben und Verbindlichkeiten der Nennwert bzw. Rückzahlungsbetrag gemäß § 29 KARBV zugrunde gelegt.

Für Vermögensgegenstände, die weder zum Handel an einer Börse noch an einem anderen organisierten Markt zugelassen oder in den regulierten Markt oder Freiverkehr einer Börse einbezogen sind oder für die kein handelbarer Kurs verfügbar ist, werden gemäß § 28 KARBV i.V.m. § 168 Absatz 3 KAGB die Verkehrswerte zugrunde gelegt, die sich bei sorgfältiger Einschätzung nach geeigneten Bewertungsmodellen unter Berücksichtigung der aktuellen Marktgegebenheiten ergeben.

Unter dem Verkehrswert ist der Betrag zu verstehen, zu dem der jeweilige Vermögensgegenstand in einem Geschäft zwischen sachverständigen, vertragswilligen und unabhängigen Geschäftspartnern ausgetauscht werden könnte.

Jahresbericht

TAMAC Green Champions

Anhang gem. § 7 Nr. 9 KARBV

Angaben zur Transparenz sowie zur Gesamtkostenquote

Gesamtkostenquote

Die Gesamtkostenquote (ohne Transaktionskosten) für das abgelaufene Geschäftsjahr beträgt 2,01 %

Die Gesamtkostenquote drückt sämtliche vom Sondervermögen im Jahresverlauf getragenen Kosten und Zahlungen (ohne Transaktionskosten) im Verhältnis zum durchschnittlichen Nettoinventarwert des Sondervermögens aus.

Eine erfolgsabhängige Vergütung ist im gleichen Zeitraum nicht angefallen.

An die Verwaltungsgesellschaft oder Dritte gezahlte Pauschalvergütungen	EUR	0,00
---	-----	------

Hinweis gem. § 101 Abs. 2 Nr. 3 KAGB (Kostentransparenz)

Die Gesellschaft erhält aus dem Sondervermögen die ihr zustehende Verwaltungsvergütung. Ein wesentlicher Teil der Verwaltungsvergütung wird für Vergütungen an Vermittler von Anteilen des Sondervermögens verwendet. Der Gesellschaft fließen keine Rückvergütungen von den an die Verwahrstelle und an Dritte aus dem Sondervermögen geleisteten Vergütungen und Aufwendungserstattungen zu. Sie hat im Zusammenhang mit Handelsgeschäften für das Sondervermögen keine geldwerten Vorteile von Handelspartnern erhalten.

Wesentliche sonstige Erträge und sonstige Aufwendungen

Wesentliche sonstige Erträge:	EUR	0,00
-------------------------------	-----	------

Wesentliche sonstige Aufwendungen:	Eur	0,00
------------------------------------	-----	------

Transaktionskosten (Summe der Nebenkosten des Erwerbs (Anschaffungsnebenkosten) und der Kosten der Veräußerung der Vermögensgegenstände)

Transaktionskosten	EUR	13.384,68
--------------------	-----	-----------

Die Transaktionskosten berücksichtigen sämtliche Kosten, die im Geschäftsjahr für Rechnung des Fonds separat ausgewiesen bzw. abgerechnet wurden und in direktem Zusammenhang mit einem Kauf oder Verkauf von Vermögensgegenständen stehen.

Jahresbericht

TAMAC Green Champions

Anhang gem. § 7 Nr. 9 KARBV

Angaben zur Mitarbeitervergütung

Gesamtsumme der im abgelaufenen Wirtschaftsjahr der KVG gezahlten Mitarbeitervergütung	in Mio. EUR	88,0
davon feste Vergütung	in Mio. EUR	81,4
davon variable Vergütung	in Mio. EUR	6,6
Zahl der Mitarbeiter der KVG		1.015
Höhe des gezahlten Carried Interest	in EUR	0
Gesamtsumme der im abgelaufenen Wirtschaftsjahr der KVG gezahlten Vergütung an Risktaker	in Mio. EUR	3,3
davon Geschäftsführer	in Mio. EUR	1,8
davon andere Risktaker	in Mio. EUR	1,5

Vergütungssystem der Kapitalverwaltungsgesellschaft

Die Universal-Investment-Gesellschaft mbH unterliegt den für Kapitalverwaltungsgesellschaften geltenden aufsichtsrechtlichen Vorgaben im Hinblick auf die Gestaltung ihres Vergütungssystems. Die detaillierte Ausgestaltung hat die Gesellschaft in einer Vergütungsrichtlinie geregelt, deren Ziel es ist, eine nachhaltige Vergütungssystematik unter Berücksichtigung von Sustainable Corporate Governance und unter Vermeidung von Fehlanreizen zur Eingehung übermäßiger Risiken (einschließlich einschlägiger Nachhaltigkeitsrisiken) sicherzustellen.

Das Vergütungssystem der Kapitalverwaltungsgesellschaft wird mindestens einmal jährlich durch den Vergütungsausschuss der Universal-Investment auf seine Angemessenheit und die Einhaltung aller rechtlichen sowie interner und externer regulatorischer Vorgaben überprüft. Es umfasst fixe und variable Vergütungselemente. Durch die Festlegung von Bandbreiten für die Gesamtzielvergütung ist gewährleistet, dass keine signifikante Abhängigkeit von der variablen Vergütung sowie ein angemessenes Verhältnis von variabler zu fixer Vergütung besteht. Für die Geschäftsführung der Kapitalverwaltungsgesellschaft und Mitarbeiter, deren Tätigkeiten einen wesentlichen Einfluss auf das Gesamtrisikoprofil der Kapitalverwaltungsgesellschaft und der von ihr verwalteten Investmentvermögen haben (Risk Taker) gelten besondere Regelungen. Risikorelevante Mitarbeiter, deren variable Vergütung für das jeweilige Geschäftsjahr einen Schwellenwert von 50 TEUR nicht überschreitet, erhalten die variable Vergütung vollständig in Form einer Barleistung ausgezahlt. Wird für risikorelevante Mitarbeiter dieser Schwellenwert überschritten, wird zwingend ein Anteil von 40 % der variablen Vergütung über einen Zeitraum von drei Jahren aufgeschoben. Der aufgeschobene Anteil der Vergütung ist während dieses Zeitraums risikoabhängig, d.h. er kann im Fall von negativen Erfolgsbeiträgen des Mitarbeiters oder der Kapitalverwaltungsgesellschaft insgesamt gekürzt werden. Jeweils am Ende jedes Jahres der Wartezeit wird der aufgeschobene Vergütungsanteil anteilig unverfallbar und zum jeweiligen Zahlungstermin ausgezahlt.

Soweit das Portfolio-Management ausgelagert ist, werden keine Mitarbeitervergütungen direkt aus dem Fonds gezahlt.

Jahresbericht

TAMAC Green Champions

Anhang gem. § 7 Nr. 9 KARBV

Angaben gemäß § 101 Abs. 2 Nr. 5 KAGB

Wesentliche mittel- bis langfristigen Risiken

Die Angaben der wesentlichen mittel- bis langfristigen Risiken erfolgt innerhalb des Tätigkeitsberichts.

Zusammensetzung des Portfolios, die Portfolioumsätze und die Portfolioumsatzkosten

Die Angaben zu der Zusammensetzung des Portfolios erfolgen innerhalb der Vermögensaufstellung.

Die Angaben zu den Portfolioumsätzen erfolgen innerhalb der Vermögensaufstellung und innerhalb der Aufstellung der während des Berichtszeitraumes abgeschlossene Geschäfte.

Die Angabe zu den Transaktionskosten erfolgt im Anhang.

Berücksichtigung der mittel- bis langfristigen Entwicklung der Gesellschaft bei der Anlageentscheidung

Die Auswahl von Einzeltiteln richtet sich nach der Anlagestrategie. Die vertraglichen Grundlagen für die Anlageentscheidung finden sich in den vereinbarten Anlagebedingungen und ggf. Anlagerichtlinien. Eine Berücksichtigung der mittel- bis langfristigen Entwicklung der Portfoliogesellschaften erfolgt, wenn diese in den Vertragsbedingungen vorgeschrieben ist.

Einsatz von Stimmrechtsberatern

Zum Einsatz von Stimmrechtsberatern verweisen wir auf den neuen Mitwirkungsbericht auf der Homepage <https://www.universal-investment.com/de/permanent-seiten/compliance/mitwirkungspolitik>.

Handhabung der Wertpapierleihe und zum Umgang mit Interessenkonflikten im Rahmen der Mitwirkung in den Gesellschaften, insbesondere durch Ausübung von Aktionärsrechten

Zur grundsätzlichen Handhabung der Wertpapierleihe und zum Umgang mit Interessenkonflikten im Rahmen der Mitwirkung der Gesellschaft, insbesondere durch die Ausübung von Aktionärsrechten, verweisen wir auf unsere aktuelle Mitwirkungspolitik auf der Homepage <https://www.universal-investment.com/de/permanent-seiten/compliance/mitwirkungspolitik>.

Frankfurt am Main, den 1. April 2025

Universal-Investment-Gesellschaft mbH
Die Geschäftsführung

Jahresbericht

TAMAC Green Champions

VERMERK DES UNABHÄNGIGEN ABSCHLUSSPRÜFERS

An die Universal-Investment-Gesellschaft mbH, Frankfurt am Main

Prüfungsurteil

Wir haben den Jahresbericht des Sondervermögens TAMAC Green Champions - bestehend aus dem Tätigkeitsbericht für das Geschäftsjahr vom 1. April 2024 bis zum 31. März 2025, der Vermögensübersicht und der Vermögensaufstellung zum 31. März 2025, der Ertrags- und Aufwandsrechnung, der Verwendungsrechnung, der Entwicklungsrechnung für das Geschäftsjahr vom 1. April 2024 bis zum 31. März 2025, sowie der vergleichenden Übersicht über die letzten drei Geschäftsjahre, der Aufstellung der während des Berichtszeitraums abgeschlossenen Geschäfte, soweit diese nicht mehr Gegenstand der Vermögensaufstellung sind, und dem Anhang - geprüft.

Die im Abschnitt "Sonstige Informationen" aufgeführten sonstigen Informationen sind nicht Bestandteil der Prüfung des Jahresberichts und wurden daher im Einklang mit den gesetzlichen Vorschriften bei der Bildung des Prüfungsurteils zum Jahresbericht nicht einbezogen.

Nach unserer Beurteilung entspricht der beigefügte Jahresbericht aufgrund der bei der Prüfung gewonnenen Erkenntnisse in allen wesentlichen Belangen den Vorschriften des deutschen Kapitalanlagegesetzbuchs (KAGB) und den einschlägigen europäischen Verordnungen und ermöglicht es unter Beachtung dieser Vorschriften, sich ein umfassendes Bild der tatsächlichen Verhältnisse und Entwicklungen des Sondervermögens zu verschaffen. Wir geben kein Prüfungsurteil zu den im Abschnitt "Sonstige Informationen" aufgeführten sonstigen Informationen ab.

Grundlage für das Prüfungsurteil

Wir haben unsere Prüfung des Jahresberichts in Übereinstimmung mit § 102 KAGB unter Beachtung der vom Institut der Wirtschaftsprüfer (IDW) festgestellten deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Abschlussprüfung durchgeführt. Unsere Verantwortung nach diesen Vorschriften und Grundsätzen ist im Abschnitt "Verantwortung des Abschlussprüfers für die Prüfung des Jahresberichts" unseres Vermerks weitergehend beschrieben. Wir sind von der Universal-Investment-Gesellschaft mbH unabhängig in Übereinstimmung mit den deutschen handelsrechtlichen und berufsrechtlichen Vorschriften und haben unsere sonstigen deutschen Berufspflichten in Übereinstimmung mit diesen Anforderungen erfüllt. Wir sind der Auffassung, dass die von uns erlangten Prüfungsnachweise ausreichend und geeignet sind, um als Grundlage für unser Prüfungsurteil zum Jahresbericht zu dienen.

Sonstige Informationen

Die gesetzlichen Vertreter der Universal-Investment-Gesellschaft mbH sind für die sonstigen Informationen verantwortlich. Die sonstigen Informationen umfassen die folgenden Bestandteile des Jahresberichts:

- die im Jahresbericht enthaltenen und als nicht vom Prüfungsurteil zum Jahresbericht umfasst gekennzeichneten Angaben.

Unser Prüfungsurteil zum Jahresbericht erstreckt sich nicht auf die sonstigen Informationen, und dementsprechend geben wir in diesem Vermerk weder ein Prüfungsurteil noch irgendeine andere Form von Prüfungsschlussfolgerung hierzu ab.

Im Zusammenhang mit unserer Prüfung haben wir die Verantwortung, die oben genannten sonstigen Informationen zu lesen und dabei zu würdigen, ob die sonstigen Informationen

- wesentliche Unstimmigkeiten zu den vom Prüfungsurteil umfassten Bestandteilen des Jahresberichts oder zu unseren bei der Prüfung erlangten Kenntnissen aufweisen oder
- anderweitig wesentlich falsch dargestellt erscheinen.

Jahresbericht

TAMAC Green Champions

Verantwortung der gesetzlichen Vertreter für den Jahresbericht

Die gesetzlichen Vertreter der Universal-Investment-Gesellschaft mbH sind verantwortlich für die Aufstellung des Jahresberichts, der den Vorschriften des deutschen KAGB und den einschlägigen europäischen Verordnungen in allen wesentlichen Belangen entspricht und dafür, dass der Jahresbericht es unter Beachtung dieser Vorschriften ermöglicht, sich ein umfassendes Bild der tatsächlichen Verhältnisse und Entwicklungen des Sondervermögens zu verschaffen.

Ferner sind die gesetzlichen Vertreter verantwortlich für die internen Kontrollen, die sie in Übereinstimmung mit diesen Vorschriften als notwendig bestimmt haben, um die Aufstellung eines Jahresberichts zu ermöglichen, der frei von wesentlichen falschen Darstellungen aufgrund von dolosen Handlungen (d.h. Manipulationen der Rechnungslegung und Vermögensschädigungen) oder Irrtümern ist.

Bei der Aufstellung des Jahresberichts sind die gesetzlichen Vertreter dafür verantwortlich, Ereignisse, Entscheidungen und Faktoren, welche die weitere Entwicklung des Sondervermögens wesentlich beeinflussen können, in die Berichterstattung einzubeziehen. Das bedeutet u.a., dass die gesetzlichen Vertreter bei der Aufstellung des Jahresberichts die Fortführung des Sondervermögens zu beurteilen haben und die Verantwortung haben, Sachverhalte im Zusammenhang mit der Fortführung des Sondervermögens, sofern einschlägig, anzugeben.

Verantwortung des Abschlussprüfers für die Prüfung des Jahresberichts

Unsere Zielsetzung ist, hinreichende Sicherheit darüber zu erlangen, ob der Jahresbericht als Ganzes frei von wesentlichen falschen Darstellungen aufgrund von dolosen Handlungen oder Irrtümern ist, sowie einen Vermerk zu erteilen, der unser Prüfungsurteil zum Jahresbericht beinhaltet.

Hinreichende Sicherheit ist ein hohes Maß an Sicherheit, aber keine Garantie dafür, dass eine in Übereinstimmung mit § 102 KAGB unter Beachtung der vom Institut der Wirtschaftsprüfer (IDW) festgestellten deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Abschlussprüfung durchgeführte Prüfung eine wesentliche falsche Darstellung stets aufdeckt. Falsche Darstellungen können aus dolosen Handlungen oder Irrtümern resultieren und werden als wesentlich angesehen, wenn vernünftigerweise erwartet werden könnte, dass sie einzeln oder insgesamt die auf der Grundlage dieses Jahresberichts getroffenen wirtschaftlichen Entscheidungen von Adressaten beeinflussen.

Während der Prüfung üben wir pflichtgemäßes Ermessen aus und bewahren eine kritische Grundhaltung. Darüber hinaus

- identifizieren und beurteilen wir die Risiken wesentlicher falscher Darstellungen im Jahresbericht aufgrund von dolosen Handlungen oder Irrtümern im Jahresbericht, planen und führen Prüfungshandlungen als Reaktion auf diese Risiken durch sowie erlangen Prüfungsnachweise, die ausreichend und geeignet sind, um als Grundlage für unser Prüfungsurteil zu dienen. Das Risiko, dass eine aus dolosen Handlungen resultierende wesentliche falsche Darstellung nicht aufgedeckt wird, ist höher als das Risiko, dass eine aus Irrtümern resultierende wesentliche falsche Darstellung nicht aufgedeckt wird, da dolose Handlungen kollusives Zusammenwirken, Fälschungen, beabsichtigte Unvollständigkeiten, irreführende Darstellungen bzw. das Außerkraftsetzen interner Kontrollen beinhalten können.
- erlangen wir ein Verständnis von den für die Prüfung des Jahresberichts relevanten internen Kontrollen, um Prüfungshandlungen zu planen, die unter den Umständen angemessen sind, jedoch nicht mit dem Ziel, ein Prüfungsurteil zur Wirksamkeit der internen Kontrollen der Universal-Investment-Gesellschaft mbH bzw. dieser Vorkehrungen und Maßnahmen abzugeben.
- beurteilen wir die Angemessenheit der von den gesetzlichen Vertretern der Universal-Investment-Gesellschaft mbH bei der Aufstellung des Jahresberichts angewandten Rechnungslegungsmethoden sowie die Vertretbarkeit der von den gesetzlichen Vertretern dargestellten geschätzten Werte und damit zusammenhängenden Angaben.

Jahresbericht TAMAC Green Champions

- ziehen wir Schlussfolgerungen auf der Grundlage erlangter Prüfungsnachweise, ob eine wesentliche Unsicherheit im Zusammenhang mit Ereignissen oder Gegebenheiten besteht, die bedeutsame Zweifel an der Fortführung des Sondervermögens aufwerfen können. Falls wir zu dem Schluss kommen, dass eine wesentliche Unsicherheit besteht, sind wir verpflichtet, im Vermerk auf die dazugehörigen Angaben im Jahresbericht aufmerksam zu machen oder, falls diese Angaben unangemessen sind, unser Prüfungsurteil zu modifizieren. Wir ziehen unsere Schlussfolgerungen auf der Grundlage der bis zum Datum unseres Vermerks erlangten Prüfungsnachweise. Zukünftige Ereignisse oder Gegebenheiten können jedoch dazu führen, dass das Sondervermögen nicht fortgeführt wird.
 - beurteilen wir Darstellung, Aufbau und Inhalt des Jahresberichts insgesamt, einschließlich der Angaben sowie ob der Jahresbericht die zugrunde liegenden Geschäftsvorfälle und Ereignisse so darstellt, dass der Jahresbericht es unter Beachtung der Vorschriften des deutschen KAGB und der einschlägigen europäischen Verordnungen ermöglicht, sich ein umfassendes Bild der tatsächlichen Verhältnisse und Entwicklungen des Sondervermögens zu verschaffen.

Wir erörtern mit den für die Überwachung Verantwortlichen u.a. den geplanten Umfang und die Zeitplanung der Prüfung sowie bedeutsame Prüfungsfeststellungen, einschließlich etwaiger bedeutsamer Mängel in internen Kontrollen, die wir während unserer Prüfung feststellen.

Frankfurt am Main, den 31. Juli 2025

KPMG AG
Wirtschaftsprüfungsgesellschaft

Schobel
Wirtschaftsprüfer

Neuf
Wirtschaftsprüfer

**Jahresbericht
TAMAC Green Champions**

Sonstige Information - nicht vom Prüfungsurteil zum Jahresbericht umfasst

Angaben gemäß Verordnung (EU) 2015/2365 über die Transparenz von Wertpapierfinanzierungsgeschäften und der Weiterverwendung sowie zur Änderung der Verordnung (EU) Nr. 648/2012 - Ausweis nach Abschnitt A

Im Berichtszeitraum lagen keine Wertpapierfinanzierungsgeschäfte und Gesamtrendite-Swaps gemäß der oben genannten rechtlichen Bestimmung vor.

Angaben zu nichtfinanziellen Leistungsindikatoren

Artikel 8 Offenlegungs-Verordnung (Finanzprodukte, die ökologische und/oder soziale Merkmale bewerben)

Die wichtigsten nachteiligen Auswirkungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren (Principal Adverse Impacts PAI) werden im Investitionsprozess auf Gesellschaftsebene berücksichtigt. Eine Berücksichtigung der PAI auf Ebene des Fonds ist nicht verbindlich und erfolgt insoweit nicht.

Weitere Informationen über die ökologischen und/oder sozialen Merkmale sind im Anhang "Regelmäßige Informationen zu den in Artikel 8 Absätze 1, 2 und 2a der Verordnung (EU) 2019/2088 und Artikel 6 Absatz 1 der Verordnung (EU) 2020/852 genannten Finanzprodukten" enthalten.

Der Grundsatz "Vermeidung erheblicher Beeinträchtigungen" findet nur bei denjenigen dem Finanzprodukt zugrunde liegenden Investitionen Anwendung, die die EU-Kriterien für ökologisch nachhaltige Wirtschaftsaktivitäten berücksichtigen. Die dem verbleibenden Teil dieses Finanzprodukts zugrunde liegenden Investitionen berücksichtigen nicht die EU-Kriterien für ökologisch nachhaltige Wirtschaftsaktivitäten.

Dieses Dokument stellt einen Auszug aus dem Jahresbericht des TAMAC Green Champions dar und sollte im Zusammenhang mit dem Jahresbericht gelesen werden. Sofern die Sprachfassungen des Jahresberichts und dieses Dokuments an irgendeiner Stelle voneinander abweichen, ist die Fassung des Jahresberichts maßgeblich.

Sonstige Information – nicht vom Prüfungsurteil zum Jahresbericht umfasst

ANHANG

Regelmäßige Informationen zu den in Artikel 8 Absätze 1, 2 und 2a der Verordnung (EU) 2019/2088 und Artikel 6 Absatz 1 der Verordnung (EU) 2020/852 genannten Finanzprodukten

Eine **nachhaltige Investition** ist eine Investition in eine Wirtschaftstätigkeit, die zur Erreichung eines Umweltziels oder sozialen Ziels beiträgt, vorausgesetzt, dass diese Investition keine Umweltziele oder sozialen Ziele erheblich beeinträchtigt und die Unternehmen, in die investiert wird, Verfahrensweisen einer guten Unternehmensführung anwenden.

Die **EU-Taxonomie** ist ein Klassifikationssystem, das in der Verordnung (EU) 2020/852 festgelegt ist und ein Verzeichnis von **ökologisch nachhaltigen Wirtschaftstätigkeiten** enthält. Diese Verordnung umfasst kein Verzeichnis der sozial nachhaltigen Wirtschaftstätigkeiten. Nachhaltige Investitionen mit einem Umweltziel könnten taxonomiekonform sein oder nicht.

Name des Produkts: TAMAC Green Champions

Unternehmenskennung (LEI-Code):
529900X7G99R64N3IE73

Ökologische und/oder soziale Merkmale

Wurden mit diesem Finanzprodukt nachhaltige Investitionen angestrebt?

● ● Ja

- Es wurden damit **nachhaltige Investitionen mit einem Umweltziel** getätigt: __%
- in Wirtschaftstätigkeiten, die nach der EU-Taxonomie als ökologisch nachhaltig einzustufen sind
- in Wirtschaftstätigkeiten, die nach der EU-Taxonomie nicht als ökologisch nachhaltig einzustufen sind

- Es wurden damit **nachhaltige Investitionen mit einem sozialen Ziel** getätigt: __%

● ● Nein

- Es wurden damit **ökologische/soziale Merkmale beworben** und obwohl keine nachhaltigen Investitionen angestrebt wurden, enthielt es __% an nachhaltigen Investitionen
- mit einem Umweltziel in Wirtschaftstätigkeiten, die nach der EU-Taxonomie als ökologisch nachhaltig einzustufen sind
- mit einem Umweltziel in Wirtschaftstätigkeiten, die nach der EU-Taxonomie nicht als ökologisch nachhaltig einzustufen sind
- mit einem sozialen Ziel

- Es wurden damit **ökologische/soziale Merkmale beworben, aber keine nachhaltigen Investitionen getätigt.**



Inwieweit wurden die mit dem Finanzprodukt beworbenen ökologischen und/oder sozialen Merkmale erfüllt?

Mit Nachhaltigkeits-indikatoren wird gemessen, inwieweit die mit dem Finanzprodukt beworbenen ökologischen oder sozialen Merkmale erreicht werden.

Dieser Fonds bewarb ökologische Merkmale im Sinne von Artikel 8 der Offenlegungsverordnung.

Der Fonds strebt einen langfristigen Kapitalzuwachs unter Berücksichtigung positiver Umwelteigenschaften an. Zu diesem Zweck konzentriert sich die Anlagestrategie des Fonds auf Unternehmen, die sich mit grünen Technologien befassen. Diese Unternehmen nutzen Technologie oder Wissenschaft, um Produkte oder Dienstleistungen zu entwickeln, die dazu beitragen, die Umweltauswirkungen der menschlichen Bevölkerung positiv zu verändern.

Abschwächung des Klimawandels; Anpassung an den Klimawandel; nachhaltige Nutzung und Schutz von Wasser- und Meeresressourcen; Übergang zu einer Kreislaufwirtschaft; Vermeidung und Verminderung der Umweltverschmutzung; Schutz und Wiederherstellung von Biodiversität und Ökosystemen.

Der Fonds wandte aktivitätsbasierte Ausschlüsse an. Unternehmen mit den folgenden Aktivitäten sind ausgeschlossen:

- Pornografie/Erwachsenenunterhaltung (Produktion) > 0% Umsatzerlöse
- Tierversuchen (Produktion) > 0% Umsatzerlöse
- konventionelle Waffen (Produktion) > 0% Umsatzerlöse
- Massentierzucht (Produktion) > 0% Umsatzerlöse
- Pelzen (Produktion) > 0% Umsatzerlöse
- Glücksspiel (Produktion) > 0% Umsatzerlöse
- Atomwaffen (Produktion) > 0% Umsatzerlöse
- Tabak (Produktion) > 0% Umsatzerlöse
- unkonventionelle Waffen (Produktion) > 0% Umsatzerlöse.

Der Fonds wandte folgende Ausschlüsse für Staaten an.

Länderausschlüsse erfolgen nach individueller Beurteilung. Ausschlüsse erfolgen auf Grundlage der allgemeinen Fortschritte eines Landes bei der Bekämpfung von Korruption und nachhaltiger Entwicklung.

Wir berücksichtigen den UN-Bericht zur nachhaltigen Entwicklung, der ein Ranking basierend auf den 17 UN-Zielen für nachhaltige Entwicklung erstellt. Dies führt zum Ausschluss der Länder mit dem niedrigsten Rang im Bericht. Darüber hinaus verwenden wir den Corruption Perceptions Index, der Länder danach einordnet, wie korrupt der öffentliche Sektor eines Landes von einem Gremium aus Experten und Führungskräften wahrgenommen wird. Eine detailliertere Analyse des Prozesses finden Sie hier <https://www.transparency.org/en/cpi/2021>. Auch hier wird die Auffassung vertreten, dass die Länder mit dem niedrigsten Rang im Index ausgeschlossen werden sollten.

● **Wie haben die Nachhaltigkeitsindikatoren abgeschnitten?**

Eine ausführliche Auflistung der Kriterien, die zum Ausschluss der Unternehmen, Staaten und/oder Zielfonds geführt haben, ist im vorherigen Abschnitt „Inwieweit wurden die mit dem Finanzprodukt beworbenen ökologischen und/oder sozialen Merkmale erfüllt?“ zu finden.

● **... und im Vergleich zu vorangegangenen Zeiträumen?**

Seit dem vorherigen Geschäftsjahresende am 31.03.2024 gab es keine Änderung der Ausschlusskriterien.



Welche sind die Hauptinvestitionen dieses Finanzprodukts?

Der größte Anteil der im Berichtszeitraum getätigten Investitionen (Hauptinvestitionen) berücksichtigt jeweils die Investitionen in den jeweiligen Quartalen. Aus diesen werden dann die 15 größten Investitionen im Durchschnitt ermittelt und hier dargestellt.

Die Sektoren werden bei Aktien auf erster Ebene der MSCI-Stammdatenlieferungen, bei Renten auf der Ebene der Industriesektoren nach Bloomberg ausgewiesen. Eine Zuteilung in MSCI-Sektoren von Fondsanteilen ist nicht vollumfänglich gegeben.

Die Liste umfasst die folgenden Investitionen, auf die **der größte Anteil** der im Bezugszeitraum getätigten Investitionen des Finanzprodukts entfiel:
01.04.2024-
31.03.2025

Größte Investitionen	Sektor	In % der Vermögenswerte	Land
Constellation Energy Corp. Registered Shares o.N.	Utilities	4,07	USA
Pentair PLC Registered Shares DL -,01	Industrials	3,97	Irland
Quanta Services Inc. Registered Shares DL -,00001	Industrials	3,97	USA
Ecolab Inc. Registered Shares DL 1	Materials	3,86	USA
Itron Inc. Registered Shares o.N.	Information Technology	3,79	USA
Veolia Environnement S.A. Actions au Porteur EO 5	Utilities	3,78	Frankreich
Emerson Electric Co. Registered Shares DL -,50	Industrials	3,72	USA
Republic Services Inc. Registered Shares DL -,01	Industrials	3,64	USA
Xylem Inc. Registered Shares DL -,01	Industrials	3,63	USA
Linde plc Registered Shares EO -,001	Materials	3,63	Irland
Trimble Inc. Registered Shares o.N.	Information Technology	3,51	USA
First Solar Inc. Registered Shares DL -,001	Information Technology	3,45	USA
Carrier Global Corp. Registered Shares DL -,01	Industrials	3,40	USA
Trane Technologies PLC Registered Shares DL 1	Industrials	3,40	Irland
SPX Technologies Inc. Registered Shares DL 10	Industrials	3,27	USA



Wie hoch war der Anteil der nachhaltigkeitsbezogenen Investitionen?

Mit nachhaltigkeitsbezogenen Investitionen (nicht zu verwechseln mit nachhaltigen Investitionen) sind alle Investitionen gemeint, die zur Erreichung der ökologischen und/oder sozialen Merkmale im Rahmen der Anlagestrategie beitragen.

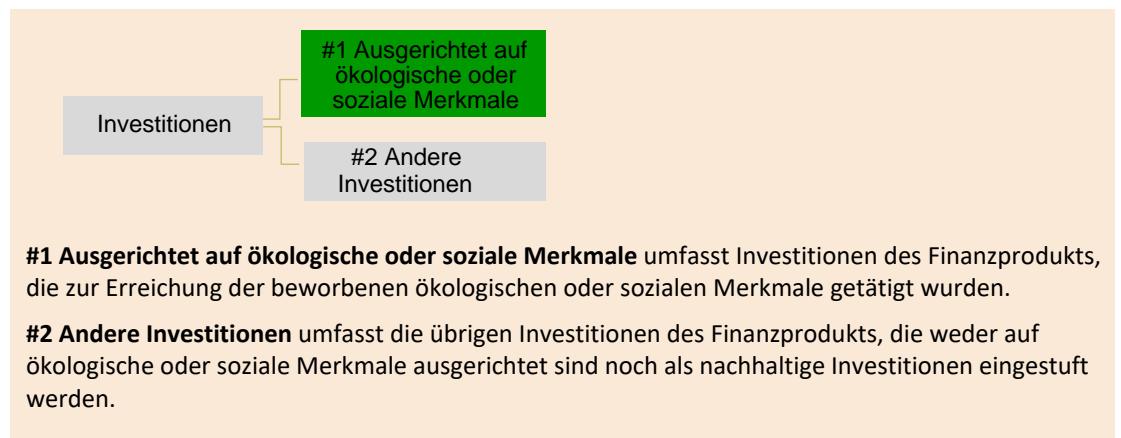
Die Überwachung der Nachhaltigkeitsstrategie des Fonds erfolgt durch die Festlegung einer Mindestgrenze in nachhaltigkeitsbezogene Investitionen.

Dieser Fonds war zum Geschäftsjahresende am 31.03.2025 nachhaltigkeitsbezogen in Bezug auf die Mindestanlagen laut Nachhaltigkeitsstrategie des Fonds investiert (mindestens 51,00% gefordert, tatsächlich investiert zu 100 %). Der Prozentsatz weist den Anteil der nachhaltigkeitsbezogenen Investments am Wertpapiervermögen aus.

Die
Vermögensallokation
gibt den jeweiligen
Anteil der
Investitionen in
bestimmte
Vermögenswerte an.

Wie sah die Vermögensallokation aus?

Der Fonds war zum Geschäftsjahresende am 31.03.2025 zu 95,65 % in Aktien investiert. Die anderen Investitionen waren liquide Mittel (4,35 %).



#1 Ausgerichtet auf ökologische oder soziale Merkmale umfasst Investitionen des Finanzprodukts, die zur Erreichung der beworbenen ökologischen oder sozialen Merkmale getätigten wurden.

#2 Andere Investitionen umfasst die übrigen Investitionen des Finanzprodukts, die weder auf ökologische oder soziale Merkmale ausgerichtet sind noch als nachhaltige Investitionen eingestuft werden.

In welchen Wirtschaftssektoren wurden die Investitionen getätigt?

Der Fonds investierte zum Geschäftsjahresende am 31.03.2025 bei Aktien hauptsächlich in die Sektoren

- Industrials 56,97 %,
- Information Technology 20,32 %,
- Materials 12,54 %,
- Utilities 8,67 % und
- Consumer Discrepancies 1,51 %.

Der Anteil der Investitionen während des Berichtszeitraums in Sektoren und Teilsektoren der Wirtschaft, die Einkünfte aus der Exploration, dem Abbau, der Förderung, der Herstellung, der Verarbeitung, der Lagerung, der Raffination oder dem Vertrieb, einschließlich Transport, Lagerung und Handel von fossilen Brennstoffen gemäß der Begriffsbestimmung in Artikel 2 Nummer 62 der Verordnung (EU) 2018/1999 des Europäischen Parlaments und des Rates erzielen, lag bei 4,07 %.

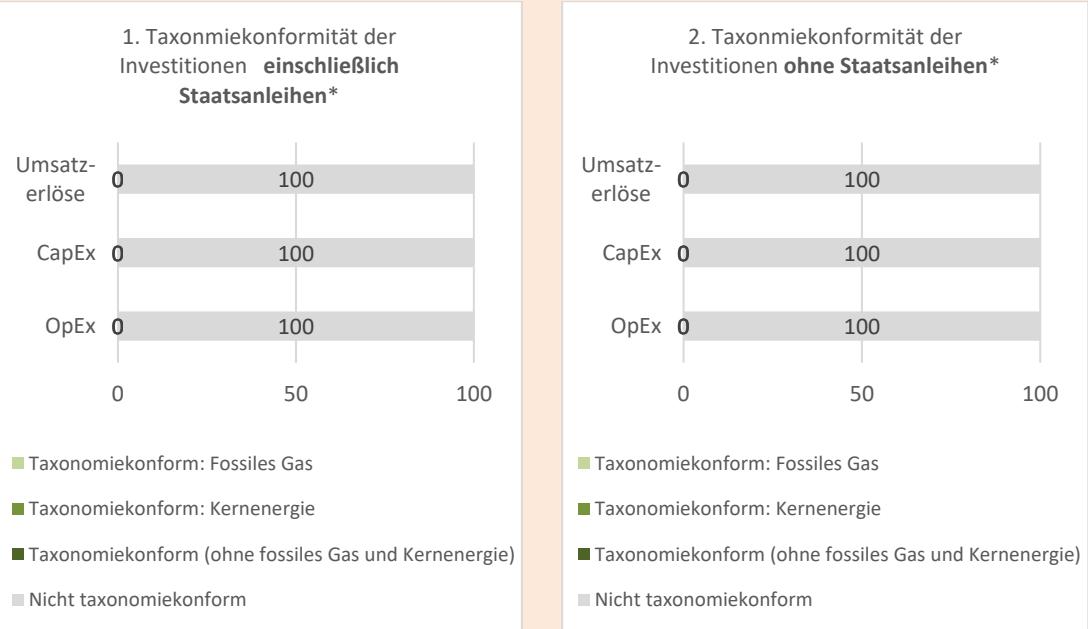
● Wurde mit dem Finanzprodukt in EU-taxonomiekonforme Tätigkeiten im Bereich fossiles Gas und/oder Kernenergie investiert¹?

- Ja:
- In fossiles Gas In Kernenergie
- Nein

Taxonomiekonforme Tätigkeiten, ausgedrückt durch den Anteil der:

- Umsatzerlöse, die die gegenwärtige „Umweltfreundlichkeit“ der Unternehmen, in die investiert wird, widerspiegeln
- **Investitionsausgaben** (CapEx), die die umweltfreundlichen, für den Übergang zu einer grünen Wirtschaft relevanten Investitionen der Unternehmen, in die investiert wird, aufzeigen
- **Betriebsausgaben** (OpEx), die die umweltfreundlichen betrieblichen Aktivitäten der Unternehmen, in die investiert wird, widerspiegeln

Die nachstehenden Grafiken zeigen den Mindestprozentsatz der EU-taxonomiekonformen Investitionen in Grün. Da es keine geeignete Methode zur Bestimmung der Taxonomiekonformität von Staatsanleihen gibt, zeigt die erste Grafik die Taxonomiekonformität in Bezug auf alle Investitionen des Finanzprodukts einschließlich der Staatsanleihen, während die zweite Grafik die Taxonomiekonformität nur in Bezug auf die Investitionen des Finanzprodukts zeigt, die keine Staatsanleihen umfassen.*



* Für die Zwecke dieser Diagramme umfasst der Begriff „Staatsanleihen“ alle Risikopositionen gegenüber Staaten

● Wie hoch ist der Anteil der Investitionen, die in Übergangstätigkeiten und ermögliche Tätigkeiten geflossen sind?

Dieser Fonds verpflichtet sich derzeit nicht zu Investitionen in Wirtschaftstätigkeiten, die als Ermöglichte- bzw. Übergangstätigkeiten eingestuft werden.

Welche Investitionen fielen unter „Andere Investitionen“, welcher Anlagezweck wurden mit ihnen verfolgt und gab es einen ökologischen oder sozialen Mindestschutz?

¹ Tätigkeiten im Bereich fossiles Gas und/oder Kernenergie sind nur dann EU-taxonomiekonform, wenn sie zur Eindämmung des Klimawandels („Klimaschutz“) beitragen und kein Ziel der EU-Taxonomie erheblich beeinträchtigen. Die vollständigen Kriterien für EU-taxonomiekonforme Wirtschaftstätigkeiten im Bereich fossiles Gas und Kernenergie sind in der Delegierten Verordnung (EU) 2022/1214 der Kommission festgelegt.

Ermöglichte Tätigkeiten
wirken unmittelbar
ermöglichend darauf hin,
dass andere Tätigkeiten
einen wesentlichen Beitrag
zu den Umweltzielen
leisten.

Übergangstätigkeiten sind
Tätigkeiten, für die es noch
keine CO2-armen
Alternativen gibt und die
unter anderem
Treibhausgasemissions-
werte aufweisen, die den
besten Leistungen
entsprechen.

Zusätzlich zu den oben genannten Schwerpunkten besteht das Universum des Fonds aus Technologieanbietern, die die oben genannten Verbesserungen ermöglichen (z. B. ein Unternehmen, das Komponenten herstellt, die für die Produktion von Elektrobatterien entscheidend sind, deren Endverwendung ein Elektrofahrzeug ist). Für diesen Teil des Portfolios verwendet der Vermögensverwalter Metriken/Bewertungen, um die positive ESG-Bewertung von Unternehmen innerhalb des Fondsuniversums zu ermitteln und zu quantifizieren. Die bewerteten Positionen innerhalb des Portfolios müssen einen Mindeststandard/ein Mindestniveau für die ESG-Bewertung einhalten, der/das über 50 (von insgesamt 100) liegt, wobei ein Drittel der Allokation auf Unternehmen unter 50 entfallen darf.

Für andere Investitionen, die nicht unter die Nachhaltigkeitsstrategie des Fonds fallen, wird sichergestellt, dass diese nicht konträr zur Nachhaltigkeitsstrategie eingesetzt werden. Soweit Derivate erworben werden dürfen, wird sichergestellt, dass der Basiswert mit der Nachhaltigkeitsstrategie konform ist. Sofern ein Index als Basiswert genutzt wird, wird sichergestellt, dass der Index Nachhaltigkeitscharakteristika aufweist. Aufgrund der am Markt verfügbaren Finanzinstrumente kann es zu Abweichungen in den nachhaltigen Merkmalen des zugrundeliegenden Index zu den Fondsmerkmalen kommen. Alle Derivate, deren Basiswert als nicht im Einklang mit der Nachhaltigkeitsstrategie eingestuft werden könnte, sowie Währungsbestände, die nicht mit der Fondswährung übereinstimmen oder die nicht auf EUR, USD, GBP, CHF, JPY, AUD, NZD, CAD, NOK oder SEK lauten, dürfen nicht als wesentlicher Bestandteil im Fonds enthalten sein. Nicht umfasst ist der Derivateinsatz zum Ausgleich von negativen Marktschwankungen. Zudem können gezielt Investitionen von der Nachhaltigkeitsstrategie ausgenommen werden, die nicht einer expliziten Prüfung eines ökologischen und/oder sozialen Mindestschutzes unterliegen.



Welche Maßnahmen wurden während des Bezugszeitraums zur Erfüllung der ökologischen und/oder sozialen Merkmale ergriffen?

Die Erfüllung der ökologischen und/oder sozialen Merkmale des Fonds während des Bezugszeitraums wurde maßgeblich durch die Einhaltung der zuvor beschriebenen quantitativen Nachhaltigkeitsindikatoren sowie der verbindlichen Elemente der Anlagestrategie gewährleistet. Die Überwachung der Einhaltung der Kriterien erfolgt vor Erwerb der Vermögenswerte durch das Portfoliomangement und nach Erwerb durch weitere, entsprechende, tägliche Prüfung durch das Investment Controlling der Kapitalverwaltungsgesellschaft sowie fortlaufend durch den Portfolio Manager.

Die Mitwirkungspolitik (Engagement) der Kapitalverwaltungsgesellschaft wurde in Form der Stimmrechtsausübung wahrgenommen. Um die Interessen der Anleger in den verwalteten Fonds zu wahren und der damit verbundenen Verantwortung gerecht zu werden, übte die Kapitalverwaltungsgesellschaft die Aktionärs- und Gläubigerrechte aus den gehaltenen Aktienbeständen der verwalteten Fonds im Sinne der Anleger aus. Entscheidungskriterium für die Ausübung oder Nichtausübung von Stimmrechten war für die Kapitalverwaltungsgesellschaft die Interessen der Anleger und die Integrität des Marktes sowie der Nutzen für das betreffende Investmentvermögen und seine Anleger.

Die Kapitalverwaltungsgesellschaft legte ihrem Abstimmungsverhalten für das Inland die als ESG-konform geltenden "Analyserichtlinien für Gesellschafterversammlungen" des BVI zugrunde, die als Branchenstandard die Grundlage für einen verantwortungsvollen Umgang mit Anlegern, Kapital und Rechten bilden.

Bei Abstimmungen im Ausland zog die Kapitalverwaltungsgesellschaft die jeweils länderspezifischen Guidelines von Glass Lewis heran, die die lokalen Rahmenbedingungen berücksichtigen. Zusätzlich kamen die Glass Lewis Guidelines „Environmental, Social & Governance („ESG“) Initiatives“ auf die spezifischen Länderguidelines zum Einsatz und gelangten vorrangig zur Anwendung. Die Anwendung dieser Guidelines gewährleistet, dass länderspezifisch und auf den Kriterien einer transparenten und nachhaltigen Corporate Governance-Politik sowie weiteren Kriterien aus den Bereichen Umwelt und Soziales, die auf einen langfristigen Erfolg der von Investmentvermögen gehaltenen Unternehmen (sog. Portfoliogesellschaften) abzielen, abgestimmt wurde.

Diese genutzten Abstimmungsstandards orientieren sich an den Interessen der von der Kapitalverwaltungsgesellschaft verwalteten Fonds und wurden daher grundsätzlich für alle Fonds angewandt, es sei denn, es ist im Interesse der Anleger, der Marktintegrität oder des Nutzens für den jeweiligen Investmentfonds erforderlich, von diesen Stimmrechtsrichtlinien für einzelne Fonds abzuweichen.

Die Kapitalverwaltungsgesellschaft veröffentlicht die Grundsätze ihre Mitwirkungspolitik sowie einen jährlichen Mitwirkungsbericht auf ihrer Internetseite.

Der Asset Manager, falls das Portfoliomanagement ausgelagert ist, oder ggf. ein beauftragter Anlageberater können als Teil ihrer unternehmensbezogenen Engagement-Tätigkeiten weitere Maßnahmen zur Erfüllung ökologischer und/oder sozialer Merkmale ergriffen haben. Dieses Engagement erfolgt jedoch nicht im Namen des Fonds.

Jahresbericht

TAMAC Green Champions

Kurzübersicht über die Partner

1. Kapitalverwaltungsgesellschaft

Universal-Investment-Gesellschaft mbH

Hausanschrift:

Europa-Allee 92-96
60486 Frankfurt am Main

Postanschrift:

Postfach 17 05 48
60079 Frankfurt am Main

Telefon: 069 / 710 43-0

Telefax: 069 / 710 43-700

www.universal-investment.com

Gründung: 1968

Rechtsform: Gesellschaft mit beschränkter Haftung

Gezeichnetes und eingezahltes Kapital: EUR 10.400.000,-
Eigenmittel: EUR 74.984.503,13 (Stand: September 2024)

Geschäftsführer:

David Blumer, Schaan
Mathias Heiß, Langen
Dr. André Jäger, Witten
Corinna Jäger, Nidderau
Kurt Jovy, München
Jochen Meyers, Frankfurt am Main

Aufsichtsrat:

Prof. Dr. Harald Wiedmann (Vorsitzender), Berlin
Dr. Axel Eckhardt, Düsseldorf
Ellen Engelhardt, Glauburg
Daniel Fischer, Bad Vilbel
Janet Zirlewagen, Wehrheim

2. Verwahrstelle

Hauck Aufhäuser Lampe Privatbank AG

Hausanschrift:

Kaiserstraße 24
60311 Frankfurt am Main

Postanschrift:

Postfach 10 10 40
60010 Frankfurt am Main

Telefon: 069 / 21 61-0

Telefax: 069 / 21 61-1340

www.hal-privatbank.com

Rechtsform: Aktiengesellschaft

Haftendes Eigenkapital: Mio. € 648 (Stand: 31.12.2023)

3. Asset Management-Gesellschaft

Thomé Asset Management & Asset Controlling

Postanschrift:

Cholderton House, Cholderton
Salisbury SP4 0DW
United Kingdom

Telefon +44 1722 782950

Telefax +44 1722 782 952

www.tamac.com

4. Vertrieb

TAMAC GmbH

Postanschrift:

Leopoldstraße 16
80802 München

Telefon +49 (0) 89 / 1208 5268

WKN / ISIN: A2QK5Q / DE000A2QK5Q6